

LIPPEVERBAND · Postfach 10 24 41 · 45024 Essen

Herrn Hartmut Tolksdorf
Thomas-Göllmann-Straße 16
48249 Dülmen

LIPPEVERBAND
Kronprinzenstraße 24, 45128 Essen
Telefon (02 01) 104-0
Telefax (02 01) 104-22 77
<http://www.lippeverband.de>

Königswall 29, 44137 Dortmund
Telefon (02 31) 91 51-0
Telefax (02 31) 91 51-2 77

Commerzbank Essen 121 7488
BLZ 360 400 39
Sparkasse Essen 243 758
BLZ 360 501 05

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Bearbeiter

Ruf

Tag

27.03.2013

Einladung zum Bürgerforum „DSADS – den Spurenstoffen auf der Spur“

Sehr geehrter Herr Tolksdorf,

der Lippeverband bereitet gemeinsam mit verschiedenen Partnern aktuell in der Stadt Dülmen ein Pilotprojekt vor. Unter dem Titel „Den Spurenstoffen auf der Spur in Dülmen“ (DSADS) wenden sich die Partner einem der dominierenden wasserwirtschaftlichen Themen, dem Umgang mit Spurenstoffen im Wasserkreislauf, zu.

Um Sie über den aktuellen Stand der Dinge sowie die Pläne für unser Projekt zu informieren, möchten wir Sie gerne zu unserem Bürgerforum am **Montag, 15. April 2013, um 18 Uhr in die VHS Dülmen** – Alte Sparkasse, Münsterstraße 29, 48249 Dülmen einladen. Hier haben Sie die Möglichkeit, das Projekt und die Unterstützer kennenzulernen und sich an einem informativen Austausch zu beteiligen. Das genaue Angebot können Sie dem beigelegten Ablaufplan entnehmen.

In den letzten Jahren haben sich deutlich verbesserten Analyseverfahren ergeben, durch die es möglich wird, Rückstände von Substanzen (wie Medikamente, Duftstoffe, Haushaltschemikalien, Pflanzenschutzmittel, usw.) bis in den Bereich von einem Milliardstel Gramm messbar zu machen. Spurenstoffe gelangen sowohl durch den Gebrauch von alltäglichen Produkten im Haushalt als auch von Produktionsmitteln in der Industrie in das Abwasser und somit über Kläranlagen unter Umständen in die Oberflächengewässer.

In 10.000 modernen Kläranlagen in Deutschland werden kommunale Abwässer nach dem höchsten EU-Standard der biologischen Abwasserbehandlung mit Nährstoffelimination gereinigt. Dadurch wurde mit großem finanziellen Einsatz und wissenschaftlich-technischem


Know-how erreicht, dass die Qualität der Gewässer in den letzten Jahren wesentlich verbessert wurde. Deutschland ist insoweit international führend und richtungsweisend in Europa. Spurenstoffe sind allerdings schwer abbaubar und können in den vorhandenen Kläranlagen bisher nicht vollständig zurückgehalten werden. Trotz niedriger Konzentrationen können sie die Gewässer, die im Wasser existierenden Lebewesen und die Menschen belasten. Daher herrscht Einigkeit darüber, dass aus Vorsorgegründen eine Beschäftigung mit dieser Thematik geboten ist.


Der Lippeverband ist sich der Notwendigkeit bewusst, dass bei dieser Thematik nicht allein Kläranlagen, sondern der Lebenszyklus der Spurenstoffe von der Produktion über den Gebrauch bis hin zur Entsorgung betrachtet wird. Der Verband hat sich daher gemeinsam mit der Stadt Dülmen und mit der Unterstützung von kompetenten Partnern auf den Gebieten Pharmakologie und Sozialforschung entschieden, einen solches Projekt ins Leben zu rufen und bewusst auch die Öffentlichkeit aktiv einzubinden. Neben dem Bau einer Aktivkohlestufe auf der Kläranlage Dülmen zur Optimierung der Abwasserbehandlung sollen vor Ort die Verwendung von Spurenstoffen, insbesondere von Humanarzneimitteln, analysiert, Wege zur Vermeidung und zur Reduzierung der Einträge in die Umwelt an der Quelle aufgezeigt werden.

Der Austausch mit Ihnen und Ihre Unterstützung als Einwohner einer „Europäischen Energie- und Klimaschutzkommune“ sind für das Erreichen des Projektzieles – der Verringerung des Eintrages von Spurenstoffen in unseren Wasserkreislauf – von großer Bedeutung.

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse für unser Projekt wecken konnten und Sie bei unserer Auftaktveranstaltung in der VHS Dülmen begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Jochen Stemplewski
(Vorstandsvorsitzender Lippeverband)


Lisa Stremmlau
(Bürgermeisterin Stadt Dülmen)

Anlage: Ablaufplan des Bürgerforums

Programm

Bürgerforum zum Eintrag von Spurenstoffen in den Wasserkreislauf

am 15.04.2013 im VHS Dülmen – Alte Sparkasse, Münsterstraße 29, 48249 Dülmen

Im Rahmen des Projekts

„DSADS – Den Spurenstoffen auf der Spur in Dülmen“

17:30 – 18:30 Uhr Konstituierende Sitzung des Projektbeirats (nur Beiratsmitglieder)

18.00 Uhr	Projektmarkt im Foyer Infotische zum Thema Medikamentenreste im Abwasser/Wasser - Problem und Lösungen
19.00 Uhr	Beginn der Abendveranstaltung
19.05 Uhr	Begrüßung - Frau Bürgermeisterin Stremlau
19.15 Uhr	Masterplan Wasser des Landes NRW - Herr MD Düwel, Umweltministerium NRW
19.30 Uhr	Einführung Projekt „DSADS – Den Spurenstoffen auf der Spur in Dülmen“ - Herr Dr. Stemplewski, Vorstandsvorsitzender LV
19:45 Uhr	Kurze Vorstellung der Beiratsmitglieder und der Projektpartner
20:00 Uhr	Fragen und Antworten - moderierte Podiums-Runde mit den Partnern und Fragen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger
21.00 Uhr	Musikalischer Ausklang, Einzelgespräche im Projektmarkt

Gefördert durch:

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

